

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **21 (1914)**

Heft 25

PDF erstellt am: **12.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Blätter“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 19. Juni 1914. || Nr. 25 || 21. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rektor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Paul Diebold, Rickenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, Hitzkirch, Herr Lehrer J. Seiz, Amden (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln. **Einsendungen** sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, **Inserat-Aufträge** aber an H. Haafenstein & Bogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal mit einer vierteljährlichen Beilage für kath. Lehrerinnen und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.

Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung, Einsiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:

Verbandspräsident Hr. Lehrer J. Desch, St. Fiden; Verbandskassier Hr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Heft IX 0,521).

Inhalt: Lebensschule. — A B C der edlen Gesangkunst. — Literatur. — Pädagogische Fortbildung. — Zeitschriftenchau. — Pädagogische Briefe aus Kantonen. — Schul-Mitteilungen. — Von unserer Krankenkasse. — Briefkasten. — Inserate.

Lebensschule.

Die Schulzeit eilt mit raschem Schritt,
Das Jungvolk in das Leben tritt,
Glaubt ausgelernt zu haben.
Ihr guten Mädchen, Knaben!
Ein Anfang ist damit getan,
Jetzt geht die Lebensschule an.
Der Alltagschule kaum entronnen,
Hat schon ihr voller Ernst begonnen.
Sie nimmt euch bald in Bucht u. Lehr',
Verlangt geziemend von euch mehr.

Großwangen (Luzern).

Sie wird euch prüfen, proben
Und euch gar selten loben.
Wird modeln euch nach ihrem Sinn,
Sie wiegt euch her und wiegt euch hin.
Wie manches wird sie euch versagen,
Euch üben im Erdulden, Tragen!
Doch sie auch wird zu Ende geh'n.
Examen gilt's dann zu bestehen. —
Das größte wird zuletzt gehalten.
Mögg' sich dann alles wohl gestalten!

R. Arnet, Lehrer.